

Die Soft skills im Bewerbungsgespräch richtig präsentieren

Fehlendes Fachwissen lässt sich durch Weiterbildung und Training relativ einfach ausgleichen. Deutlich schwerer ist dies bei fehlenden Sozialkompetenzen, denn Verhaltensänderungen sind langwierig und nicht mit einer Abschlussprüfung nachweisbar.

Dies wissen auch Personaler und zukünftige Chefs. Deshalb legen diese im Bewerbungsgespräch besonderen Wert auf den Nachweise von Soft Skills. Die vier wichtigsten Soft Skills sind Kommunikationsfähigkeit, Eigeninitiative, Belastbarkeit und vor allem Teamfähigkeit. Hier gilt vor allem, beweisen statt behaupten!

Überlegen Sie sich in Vorbereitung Ihres Bewerbungsgespräches, in welchen Situationen Sie zum Beispiel Eigeninitiative unter Beweis gestellt haben und wählen Sie die Überzeugendste aus. Das kann eine Situation aus Ihrem beruflichen Kontext sein, aber ebenso gut auch aus Ihrem privaten Bereich. Bereiten Sie Ihre *Geschichte* zur Eigeninitiative mit folgenden drei Fragen vor: Wie war die Situation am Anfang? Was haben Sie unternommen? Wie war die Situation danach bzw. was haben Sie erreicht?

Für das Thema Eigeninitiative kann dies zum Beispiel eine Situation sein, in der Sie mit einer neuen Aufgabe konfrontiert wurden, ohne dass Sie die notwendigen Ressourcen oder Information zur Verfügung hatten. Gerade Eigeninitiative können Sie übrigens auch im Bewerbungsprozess gut unter Beweis stellen, etwa durch einen telefonischen Erstkontakt vorab oder eine kurze Dankesmail für das Bewerbungsgespräch im Nachhinein.

Wenn Sie für jede der in der Stellenausschreibung geforderten Sozialkompetenzen eine *Geschichte* haben, sind Sie auf diesen Teil im Bewerbungsgespräch gut vorbereitet.